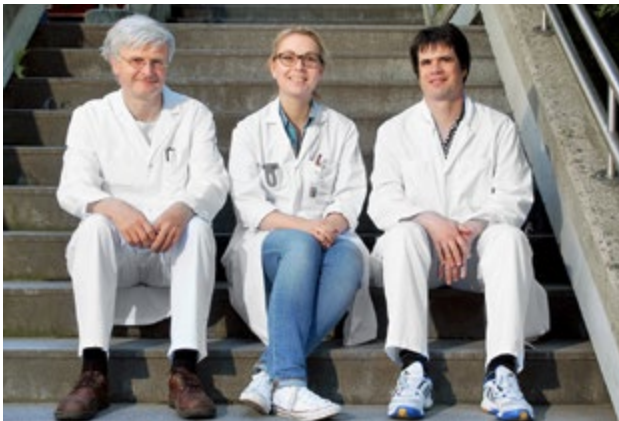


# Endoskopische retrograde Cholangiographie (ERCP) und Cholangioskopie

Das Multidiagnostic Eleva-System von Philips ermöglicht eine ferngesteuerte Radiographie auf höchstem Standard.



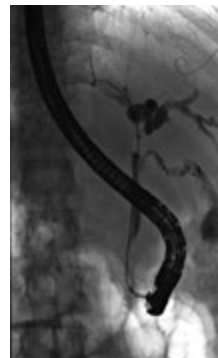
Von links nach rechts: Prof. Andrew Macpherson, Dr. med. Sandra Grundmann, PD Dr. med. Jan Niess

In den neuen Räumen des Bauchzentrums steht auch eine neue Durchleuchtungsanlage zur Durchführung von ERCPs zur Verfügung. Das Multidiagnostic Eleva-System von Philips ermöglicht eine ferngesteuerte Radiographie auf höchstem Standard, d.h. verringerte Strahlendosis, Echtzeit-Bildverarbeitung während der Durchleuchtung, 180-Grad-Rotation mit Positionsspeicherfunktion usw. Hierdurch lassen sich sämtliche diagnostische und interventionelle Eingriffe am Gallengangssystem der Leber sowie am Pankreas in einer für den Patienten schonenden, raschen, sicheren und nach medizinisch-technischen Gesichtspunkten optimalen Art und Weise durchführen.

Hierbei gehören zum Spektrum unter anderem die Abklärung von Gallengangs-Engstellen, -Anomalien, -Tumorverdacht, Gallenstein-assoziierte Probleme und spezielle Fragestellungen zum Pankreasgangsystem. Der Einsatz des Cholangioskops zur direkten visuellen Beurteilung des Gallengangssystems ist ergänzend seit Langem Standard. Neu im Bauchzentrum ist jedoch die Möglichkeit der direkten konfokalen Laserendomikroskopie im Gallengang (Abb.). Hierbei wird die konfokale Lasersonde über den normalen Arbeitskanal des Cholangioskops vorgeführt, welche im Gallengang in Echtzeit eine histomorphologische Evaluation (sog. «optische Biopsie») ermöglicht. Hierdurch liess sich bereits erstmals am Inselspital die Diagnostik einer unklaren Gallengangs-Engstelle präoperativ verbessern und einer gezielten kurativen Chirurgie zuführen.

Therapeutisch interventionell werden im Rahmen der ERCP im Bauchzentrum die Routineverfahren wie endoskopische Spaltung der Papille, Ausräumung von Steinen aus dem Gallengangssystem inkl. laserbasierte oder mechanische

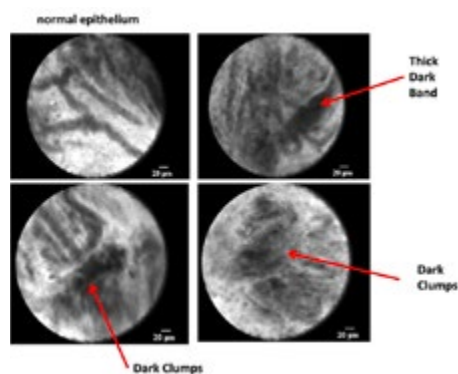
Steinzertrümmerung angeboten. Neu soll in Zukunft auch die sog. direkte Cholangioskopie, d.h. Einführen eines ultradünnen Endoskops in den Gallengang nach ausreichender Erweiterung der Papille, sein. Diese Technik ist anspruchsvoll, kann aber in speziellen Fragestellungen sehr hilfreich sein (und in Kombination mit der Laserendomikroskopie synergistisch die Diagnostik sicher optimieren).



A



B



C

- A: ERCP mit Abgangs-Engstelle linksseitig
- B: Cholangioskopie mit Mucinartigem Material im DHC bei Caroli-Syndrom
- C: Konfokale Laserendomikroskopie: normales Epithel und dunkle Bänder als H.a. Karzinom